

Niederschrift

über die Sitzung des Sportausschusses am Dienstag, den 04.05.2021, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis SPD

Stv. Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt CDU

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Willi Broschk SPD

Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis SPD

Herr Ratsmitglied Rainer Greven SPD

Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz CDU

Ratsmitglieder BASIS-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Cremer BASIS

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Herr Joachim Philipp Für RM Michael Winterich AfD

Sachkundige Bürger SPD-Fraktion

Frau Marion Merken SPD

Herr Wilfried Schmitz SPD

Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Herr Gerhard Kersten CDU

Herr Andreas Wollermann CDU

Sachkundige Bürger FDP-Fraktion

Herr Tobias Dieteren FDP

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Ratsmitglied Horst Paul Bündnis 90/Die Grünen

Sachkundige Einwohner

Herr Helmut Brief StadtSportVerband Eschweiler

Von der Verwaltung

Herr Thomas Ladwig Verwaltung

Frau Petra Seeger Verwaltung

Herr Uwe Weiland Verwaltung

Schritfführer/in

Herr Thomas Guß Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich AfD

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung des Sportausschusses um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Vertreter der Presse.

Der Vorsitzende stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Sportausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Sportausschusses gegeben sei.

Vor Eintritt in die Tagesordnung kritisierte das Ratsmitglied Schmitz den verspäteten Zugang einiger Verwaltungsvorlagen. Ratsmitglied Cremer pflichtete den Ausführungen bei.

SkB Dieteren gab an, dass er überhaupt keine Unterlagen zur Sitzung, weder postalisch, noch elektronisch erhalten habe. (Anmerkung der Verwaltung: Am Einladungstag des Sportausschusses wurde eine E-Mail an die hinterlegte E-Mail-Adresse des Herrn Dieteren gesendet. Hierdurch konnte Herr Dieteren die Sitzungsunterlagen mit seinen Zugangsdaten zum Ratsinformationssystem dort abrufen. Ob die Übermittlung der E-Mail fehlgeschlagen ist, kann seitens der Verwaltung nicht nachvollzogen werden. Herr Dieteren wünscht zukünftig die postalische Übermittlung der Sitzungsunterlagen.)

Frau Seeger entschuldigte sich für die zum Teil erst kurz vor der Sitzung versandten Unterlagen. Dies sei darauf zurückzuführen, dass das Amt 40 in hohem Maße von pandemiebedingter Mehrarbeit betroffen sei. Diese Belastung der Mitarbeiter führe dazu, dass manche Aufgaben nicht mehr fristgerecht erledigt werden könnten. Zukünftig werde eine rechtzeitige Versendung der Unterlagen angestrebt.

Weitere Änderungswünsche/Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Bestellung von Schriftführern	062/21
2	Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	105/21
3	Neufestsetzung des Entgeltangebots (Tarifübersicht) für die städtischen Bäder aufgrund der Einführung eines neuen Kassensystems	178/21
4	Befristete Verlängerung der Neufestsetzung des Entgeltangebots (Tarifübersicht) und befristete Ergänzung der Haus- und Badeordnung für das städtische Freibad während der Corona-Pandemie	172/21
5	Kenntnisgaben	
6	Investitionsförderungsmaßnahmen	
6.1	Investitionsförderungsmaßnahmen 2019	078/20
6.2	Investitionsförderungsmaßnahmen 2020	047/21
7	stadtschwimmsportfest 2019 der Eschweiler Primarstufen	028/20
8	Bäder; hier: Statistische Berichte	
8.1	Hallenbad Jahnstraße hier: Statistischer Jahresbericht 2019	029/20
8.2	Jahresbericht der städtischen Bäder	102/21
9	Sportrelevante Ratsbeschlüsse des Jahres 2020	101/21
10	Sportplatz Kommune - Kinder- und Jugendsport in NRW	126/21
11	Moderne Sportstätten, mündlicher Bericht	
12	Anfragen und Mitteilungen	

Nicht öffentlicher Teil

13 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

1 Bestellung von Schriftführern 062/21

Der Sportausschuss fasste einstimmig folgenden Beschluss:

„Zu Schriftführern für die Sitzungen des Sportausschusses werden bis auf Widerruf bestellt:

- Thomas Guß
- Thomas Ladwig
- Shalina Müller

Der zuständige Fachdezernent wird ermächtigt festzusetzen, welche/r Schriftführer/in jeweils zu amtieren hat.“

2 Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern 105/21

Die Ausschussmitglieder, die bisher noch nicht eingeführt und verpflichtet wurden, wurden vom Vorsitzenden eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Folgende Ausschussmitglieder wurden verpflichtet:

Frau Marion Merken
Herr Wilfried Schmitz
Herr Andreas Wollermann
Herr Gerhard Kersten
Herr Tobias Dieteren
Herr Joachim Philipp
Herr Helmut Brief

3 Neufestsetzung des Entgeltangebots (Tarifübersicht) für die städtischen Bäder aufgrund der Einführung eines neuen Kassensystems 178/21

Der Sportausschuss fasste einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Sportausschuss beauftragt die Verwaltung das Entgeltangebot (Tarifübersicht) für die städtischen Bäder, aus Anlass der Einführung eines neuen Kassensystems, auch unter Berücksichtigung der aktuellen Bedarfe, neu festzusetzen.“

4 Befristete Verlängerung der Neufestsetzung des Entgeltangebots (Tarifübersicht) und befristete Ergänzung der Haus- und Badeordnung für das städtische Freibad während der Corona-Pandemie 172/21

Vorbehaltlich der Zulässigkeit des Bäderbetriebes nach der jeweils aktuellen Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO) hat der Sportausschuss für die Freibadsaison 2021 folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

1. Das Freibad wird im Jahr 2021 auf der Grundlage der mit Verwaltungsvorlage 184/20 beschlossenen Maßnahmen je nach Witterung im Mai 2021 bis September/Okttober 2021 geöffnet.
2. Die seit dem 01.01.2011 geltenden Entgelttarife der städtischen Schwimmbäder werden für das Freibad in der Freibadsaison 2021 aufgehoben.
3. Der Einlass in das Freibad im Rahmen des Öffentlichkeitsschwimmens kann im Jahr 2021 nur über im Vorfeld erworbene Onlinetickets und bereits erworbene Jahreskarten erfolgen.
4. Das Eintrittsentgelt beträgt bei Online-Buchung für Vollzahler 3,12 € und für ermäßigte Zahler 2,08 € inklusive Onlineticketgebühren und Zahlungsabwicklungsgebühr und berechtigt zu einer maximalen Nutzung von drei Stunden entsprechend des unter Ziffer 5 angesprochenen Nutzungskonzepts. Bei Bargeldzahlung im Rathaus oder in der Schwimmhalle Jahnstraße reduzieren sich die Tarife auf 3,00 € für Vollzahler und auf 2,00 € für ermäßigte Zahler.
5. Der als Anlage 5 des Nutzungskonzeptes der Verwaltungsvorlage 184/20 beigefügten Ergänzung der bestehenden Haus- und Badeordnung vom 01.11.2008 wird auch für die Freibadsaison 2021 zugestimmt.

5 Kennnisgaben

6 Investitionsförderungsmaßnahmen

6.1 Investitionsförderungsmaßnahmen 2019 078/20

Die Gewährung von städtischen Zuschüssen zur Förderung von Investitionen (Sportgeräte und Ausrüstungsgegenstände) im Haushalt 2019 wurde zur Kenntnis genommen.

6.2 Investitionsförderungsmaßnahmen 2020 047/21

Ratsmitglied Cremer fragte an, aus welchem Grund der Verein ESG Volleyball und Tennis e.V. einen Zuschuss für die Beschaffung eines Notebooks beantragt habe.

Herr Ladwig gab an, dass der Verein ein Notebook für die Abgabe der Spielberichte an den Verband benötige. Zudem solle das Notebook für Trainingsanalysen verwendet werden.

Ratsmitglied Cremer bat darum, dass zukünftig eine kurze Begründung zu den beantragten Sport- und Ausrüstungsgegenständen in die Verwaltungsvorlage aufgenommen werden solle.

Die Gewährung von städtischen Zuschüssen zur Förderung von Investitionen (Sportgeräte und Ausrüstungsgegenstände) im Haushaltsjahr 2020 wurde zur Kenntnis genommen.

7 Stadtschwimmsportfest 2019 der Eschweiler Primarstufen 028/20

Der Sachstandsbericht über das Stadtschwimmsportfest der Eschweiler Primarstufen am 27.11.2019 im Hallenbad Jahnstraße wurde zur Kenntnis genommen.

8 Bäder; hier: Statistische Berichte

8.1 Hallenbad Jahnstraße hier: Statistischer Jahresbericht 2019 029/20

Der statistische Jahresbericht 2019 für das Hallenbad Jahnstraße wurde zur Kenntnis genommen.

8.2 Jahresbericht der städtischen Bäder

102/21

Der Jahresbericht 2020 für das Hallenbad Jahnstraße und für das Freibad Dürwiß wurde zur Kenntnis genommen.

9 Sportrelevante Ratsbeschlüsse des Jahres 2020

101/21

Ratsmitglied Schmitz bat um Sachstandsmitteilung zu den in der Vorlage aufgeführten Beschlüssen. Frau Seeger informierte die Ausschussmitglieder zu folgenden Punkten:

Umstellung der Flutlichtbeleuchtung auf LED

Die Projektlaufzeit der Maßnahme wurde nach Absprache mit dem Projektträger Jülich auf den Zeitraum vom 01.06.2021 bis 31.05.2022 festgesetzt. Eine letzte Abstimmung zwischen dem Projektträger Jülich und der Verwaltung habe stattgefunden, sodass noch in diesem Monat mit der Bewilligung gerechnet werden könne. Anschließend könne dann das Ausschreibungsverfahren beginnen.

Errichtung eines Kunstrasenspielfeldes auf der Sportanlage Sportpark am See

Die Ausschreibungsunterlagen sollen in der ersten Hälfte des Monats Mai fertiggestellt und versandt werden. Die Submission soll dann am 08.06.2021 erfolgen. Nach erfolgter Prüfung der Angebote könne dann der Rat am 29.06.2021 die Vergabe beschließen. Der Baubeginn soll in der 29. KW 2021 erfolgen und bis voraussichtlich Ende November 2021 abgeschlossen sein.

Neubau Sportlerheim Eschweiler-Ost

Für den Neubau des Sportlerheims Eschweiler-Ost sei ein Antrag auf Fördermittel gestellt worden. Das zuständige Ministerium habe am 08.04.2021 eine auszugsweise Veröffentlichung des Förderprogrammes vorgenommen. In dieser Veröffentlichung sei die Maßnahme nicht aufgeführt gewesen. Da es sich jedoch nicht um das gesamte Förderprogramm handle, könne noch nicht gesagt werden, ob der Neubau einer Förderung unterliege.

Eine telefonische Kontaktaufnahme mit der Bezirksregierung Köln sei bislang erfolglos gewesen. Auch eine Anfrage per E-Mail sei bislang noch nicht beantwortet worden.

SkB Kersten fragte an, ob der Verein FC Eschweiler weiterhin als Bauherr für die Errichtung des Kunstrasenspielfeldes auftreten oder ob hier durch die Beantragung der Fördermittel Änderungen eingetreten seien. Herr Guß erläuterte, dass aufgrund der beantragten Fördermittel eine Bauherrschaft durch den Verein nicht mehr möglich gewesen sei. Die Stadt Eschweiler müsse als Bauherr auftreten und somit auch das Ausschreibungsverfahren beachten.

Die sportrelevanten Beschlüsse des Jahres 2020 wurden zur Kenntnis genommen.

10 Sportplatz Kommune - Kinder- und Jugendsport in NRW

126/21

RM Dr. Herzog erläuterte, dass der Stadtsportverband im Jahr 2020 8.000,- € für das geplante Sportkarussell Eschweiler erhalten habe. Pandemiebedingt habe eine Umsetzung des Projektes jedoch nicht erfolgen können, sodass die erhaltenen Mittel wieder an den Landessportbund zurückerstattet werden müssen. Eine Umsetzung des Projektes solle in diesem Jahr erfolgen, sofern dies im Hinblick auf die Corona-Pandemie möglich sei. Hierzu habe bereits ein Gespräch zwischen der Verwaltung und dem Stadtsportverband stattgefunden. Ratsmitglied Schmitz fragte an, ob die Vereine weiterhin an einer Teilnahme interessiert seien. Herr Guß gab an, dass nochmals alle Vereine, die dem Stadtsportverband angeschlossen sind, kontaktiert werden, um eine Bereitschaft zur Teilnahme abzufragen.

Der Sachverhalt der Verwaltungsvorlage 126/21 wurde zur Kenntnis genommen.

11 Moderne Sportstätten, mündlicher Bericht

Frau Seeger berichtete über den aktuellen Sachstand „Moderne Sportstätten“, Insgesamt seien 7 Anträge eingegangen, wovon 6 Anträge an die Staatskanzlei weitergeleitet worden seien. Der Antrag des Vereins Taekwondo Highlight habe keine Berücksichtigung finden können, da die Voraussetzungen hinsichtlich Eigentum/Pacht nicht erfüllt gewesen seien.

Die beantragte Summe der Anträge der Vereine Eschweiler Kanu-Club, Segelclub Eschweiler, ESG Tennis, Tennis-Club Blau-Gelb, Lohner Hof und Reitclub Dürwiß überstieg das Gesamtbudget in Höhe von 758.650,- €, sodass die Anträge um 10-20 % gekürzt werden mussten, damit alle Anträge eine Berücksichtigung haben finden können. Dieses Vorgehen sei vom Stadtsportverband mit den Vereinen abgesprochen worden. Derzeit seien die Anträge bei der Staatskanzlei. Hier erfolge nun die Vorprüfung der Anträge. Nach positiver Vorprüfung werden die Anträge über den Stadtsportverband an die NRW Bank weitergeleitet und von dort die Fördermittel an die Vereine ausgezahlt.

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

12 Anfragen und Mitteilungen

Ratsmitglied Schmitz fragt an, ob es einen neuen Sachstand zur Folgenutzung des Sportplatzes in Weisweiler gäbe.

Frau Seeger gab an, dass derzeit kein neuer Sachstand bekannt sei.

SkB Paul fragt an, ob die Umkippsicherungen an alle Fußballvereine verteilt seien.

Herr Ladwig erläuterte, dass die Verteilung der Umkippsicherungen abgeschlossen sei.

SkB Paul erkundigte sich bei den Vertretern des Stadtsportverbandes nach den aktuellen Mitgliederzahlen der Eschweiler Vereine, insbesondere ob Auswirkungen durch die Corona-Pandemie zu verzeichnen seien. SkE Brief führte aus, dass insgesamt ein Rückgang zu verzeichnen sei. Dieser sei allerdings auf zwei Vereine zurückzuführen. Gerade bei dem Fusionsverein FC Eschweiler könne ein gravierender Mitgliederrückgang nicht erklärt werden.

RM Dr. Herzog ergänzte die Ausführungen und gab an, dass die aktuell vorliegenden Zahlen nochmals geprüft werden. In Bezug auf den Fusionsverein FC Eschweiler gehe der Stadtsportverband von einem Übermittlungsfehler aus. Zudem haben einige Vereine noch keine Stärkemeldung abgegeben. Diese Vereine würden nun vom Stadtsportverband kontaktiert werden. Sobald eine aktualisierte und geprüfte Liste vorliege, werde diese zur Verfügung gestellt. Insgesamt verfestige sich jedoch der Eindruck, dass kein signifikanter Rückgang der Mitglieder zu verzeichnen sei.

Frau Seeger informierte darüber, dass im Haushalt 2020 Mittel in Höhe von 5.000,- € für Fahrradparkstände für das Freibad Dürwiß bereitgestellt worden sind. Diese Maßnahme sei nun erfolgreich umgesetzt worden, sodass seit dem 27.04.2021 60 neue Fahrrad-Stellplätze vorhanden seien.

Zudem stellte Frau Seeger die Planungen für die Spielgeräte im Freibad vor. Die vorgestellte Planung könne jedoch noch abgeändert werden, da noch nicht klar sei, ob das vorhandene Budget hierfür auskömmlich sei.

Ratsmitglied Dr. Herzog gab an, dass die vorgestellte Planung gut gelungen sei. Bevor jedoch einzelne Positionen aufgrund eines nicht ausreichenden Budgets gestrichen werden müssten, sei ein Antrag auf Budgeterhöhung durch den Sportausschuss zu begrüßen.

Ratsmitglied Cremer bestätigte die Ausführungen des Ratsmitgliedes Dr. Herzog und sprach sich auch für eine eventuelle Budgeterhöhung aus.

Frau Seeger erklärte weiterhin, dass auch die PKW- und Fahrrad-Parkplätze an der Eichendorffhalle fertiggestellt worden seien.

Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:20 Uhr.

Um 18:22 Uhr eröffnete der Vorsitzende den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete der Vorsitzende die Sitzung um 18:25 Uhr.